



Vier

# LIEDER

für

eine Singstimme

mit Begleitung des Pianoforte

von

## FELIX DRAESEKE

OP. 81.

- |                   |                                 |            |
|-------------------|---------------------------------|------------|
| N <sup>o</sup> 1  | Die Schwestern (Ed.Mörike)      | Pr. M1,00. |
| N <sup>o</sup> 2  | Agnes (Ed.Mörike)               | Pr. M1,00. |
| N <sup>o</sup> 3. | Ritterliche Werbung (Ed.Mörike) | Pr. M0,80. |
| N <sup>o</sup> 4. | Denk es, o Seele (Ed.Mörike)    | Pr. M0,80. |

Eigentum des Verlegers für alle Länder.

DRESDEN, L. HOFFARTH

Herzogl.Sachs.Köburg-Gothaische Verdienstmedaille für Kunst u. Wissenschaft.

# 3. Ritterliche Werbung.

(Ed. Mörike) [*Englisch.*]

Felix Draeseke, Op. 81.

*Leicht bewegt.*

Gesang.

Piano.

Wo

*einfach*

gehst du hin du schö - nes Kind? Zu mel - ken Herr - sprach Go - te -

*einfach*

lind. Wer ist dein Va - ter, du schö - nes Kind? Der Mül - ler im Tal

*glutvoll*

sprach Go - te - lind! und wenn ich dich frei - te

*einfach* *eifrig*

schö-nes Kind? Zu viel der Eh - re sprach Go - te - lind. Was

*einfach*

hast du zur Mit - gift, schö-nes Kind? Mein Ge-sicht - sprach Go - te -

*Etwas leiser und zögernd* *Im Zeitmass.  
keck*

lind. So kann ich dich nicht wohl frein — mein Kind! Wer hats euch ge -

*p einfach*

heis - - - - - sen? sprach Go - te - lind!